

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Alphabetisches Verzeichniss der Messen und Jahrmärkte

[urn:nbn:de:bsz:31-339731](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-339731)

Alphabetisches Verzeichniss der Messen und Jahrmärkte.

Allenfalls nöthige Berichtigungen hierüber werden mit Dank angenommen und verbessert.

Wach, 1. donnerst. v. Palmf., 2. mont. n. Urbani, 3. denkerst. nach dem 2. sonntage im Juli, 4. donnerst. nach Bartholo., 5. donnerst. n. Michaeli, 6. mont. nach Andreas, 7. am 22 Dez., fällt dieser auf einen sonntag, so wird er dienst. darauf gehalten.

Walen, 1. Lichtmess, 2. Philipp. Jac., 3. Jac., 4. sonntag nach Michaeli, 5. Mart.

Walpurgsbach, 1. den 25 Merz, 2. am Pfingstmontag, 3. den 31 August, 4. d. 31 Dez., — fällt der 31 August auf einen dienstag, so ist der Markt Dienstags darauf.

Waldorf, 1. an Gregor., 2. den 26 27 u. 28 Mai, 3. an Joh. b. Tauf., 4. Mart. Bisf.

Waltenstadt, die Amtstadt, 1ster dienst. vor Palmf., 2. donnerst. n. Pfingst., 3. dienst. nach M. Seb., 4. dienst. vor dem 1 Abu.

Waltersheim im Sundgau, auf Jacobi und Laurenti.

Waltheim, Lichtm., 2. Allerh.

Wanweiler, 1. dienst. nach Matthäi, 2. dienst. vor Joh., 3. dienst. n. Barthol., 4. dienst. nach Nicolai, fällt aber Nicolai auf einen dienst., so ist der Markt dienst. zuvor.

Wappeweyer, 1. mont. nach Allerh., 2. mont. vor Palmf.

Wau, 1. Phil. Jac., 2. n. Gallus.

Waubon, 1. mittw. vor Palmf., 2. auf Martini.

Wauen a. d. Teck, 1. Phil. Jac. 2. Elfsab.

Waugen, auf Matthäi im Septemb., fällt Matth. auf samst. oder sonnt. so wird er folgenden montag geh.

Waden in der Markgrafschaft, 1. den 2ten dienst. im Monat Merz, 2. am 1ten dienst. nach Martini; jedesmal am dritten Jahrmarktstag Vieh- und Schweinsmarkt.

Wadenweiler, 1. am 1ten dienst. im Juli, 2. am 1ten donn. im Sept.

Wahlungen, 1. dienst. vor Fastn. 2. dienst. nach Oftern, 3. dienst. nach Pfingst., 4. dienst. nach Matth. 5. dienst. vor dem Christf., fällt der Christtag auf den mittw., so wird solcher 8 Tage vorher gehalten.

Wadnang, Krämer- u. Viehmärkte, 1. den 15 Merz, 2. den 24 Mai, 3. den 20 Sept., 4. den 6 Dez.

Wald hält Messen den 28 Okt. und jeden Freitag nach Frohnfast.

Waldenbach im Badischen, 2 Krämer- und Viehmärkte, der erste donnerst. nach Fronleichnam, d. zweite auf alt Bartholomä oder 4 Sept.

Waldstein, Vieh- u. Krämermärkte, 1. am Ofterdienstag, 2. den 14 Juni.

Walden, 1. montag nach Rogate, 2. † Erbhbung, 3. Catharina.

Waldberg, 1. den 24 Juni, 2. den 28 Okt.

Walden auf dem Schwarzwald, 1. donnerst. vor Georgi, 2. dienst. n. Ulrich. Vieh- u. Krämermärkte, 3. mont. nach Sim. u. Jud. Vieh-Flach- u. Krämerm.; fällt ersterer in der Charwoche, ist er zwei Tage früher, nämlich dienst. vor dem Gründonnerstag; fällt Ulrich auf dienst. u. Sim. und Judä auf montag, so werden diese letzt. Märkte 8 Tage nachher gehalten.

Waldheim, 1. Petri P., 2. S. u. Jud.

Waldspach, 1. donnerst. vor Mar. Verk., 2. donnerst. nach Sim. Jud.

Waldsheim, dienst. n. dem 25 März, dienst. nach dem 25 Aug. u. dienst. nach dem 8 Sept.

Waldsingen, 1. donnerst. v. Sebast. u. Gab., 2. dienst. vor Pfingst., 3. dienst. vor Allerheiligen.

Waldendorf, Krämer- u. Viehmärkte, 1. Ofterdienst., 2. Katharinatag.

Waldenfeld, Krämer- u. Viehmärkte, 1. den 9 April, 2. den 24 August; Besondere Viehmärkte: den 10 Juni, den 30 Dez.

Waldigheim, Vieh-, Krämer- u. Flachsm.: 1. den ersten dienst. im Merz, 2. Joh. Tauf., 3. Nicolai; fallen die zwei letzteren auf einen samst., sonnt. oder mont., so wird der Jahrm. jederzeit den nächsten dienst. gehalten.

Waldshoffheim am hohen Steeg, 1. Ostermont., 2. donnerst. u. † Erhbh.

Waldshoffheim, 1. Oftern, 2. Michaeli.

Waldsingen, 1. dienst. n. Oftern, 2. donnerstag nach Elfsabeth.

Waldberg, 1. am donnerstag vor Lätare, 2. donnerst. vor Joh. Baptst., 3. d. donnerst. vor Simon u. Judä.

Waldsingen, Vieh- und Krämermarkt, 1. donnerstag vor Fastnacht, 2. donnerstag nach Oftern, 3. donnerstag vor Simon u. Judä.

Waldsdorf, 1. am 3 Mai, 2. am 25 Juli, 3. 11 Nov.

Waldsingen, Krämerm.: 1. am Mathiasstag (fällt er auf einen sonnt. so ist der Markt am mont. darauf.) 2. am 22 Juli, 3. am Kirchweihdoun. im Okt., 4. Konradi im Nov.

Waldsingen, auf Gallus, Vieh- und Krämermarkt.

Waldsach (alt) 1. dienst. nach Lätare, 2. den 2 Aug., 3. Simon und Judä, fällt einer dieser 2 letztern Tage auf sonnt., so ist der Markt montags darnach.

Walds, 1. den 2 Febr., 2. den 9 Mai, 3. den 29 Sept., 4. den 12 Dez.

Wald, in der Markgrafschaft, Krämerm.: 1. Mathias (24 Febr.), 2. am 2ten montag im Mai, 3. Laurenti, 4. Martini im Nov. Die Viehmärkte werden immer den Tag darauf gehalten.

Walds hält Vieh-, Krämer- und Flachsmarkt auf alt Michaeli, so er aber am samst., sonnt. oder sonntag fällt, wird er dienst. darauf gehalten.

Waldsingen, 1. Vitus, 2. d. 17. Okt.

Walds, dienst. n. Invocont, dienst. nach Rogate, dienst. vor Michaeli und Nicolai; fallen nach Michaeli und Nic. auf einen dienst., so wird der erste 8 Tage zuvor, der zweite nächsten dienst. darauf gehalt.

Walds, auf Sim. u. Judä, wenn aber Sim. u. Judä auf einen freitag, samstag oder montag fällt, so wird der Markt allezeit mittwochs vor Sim. und Judä gehalten.

Walds, dienst. nach Lätare, und den 25 Nov., fallen diese Tage auf freit., samst., sonnt. so ist er dienst. tag he: nach.

Walds, Messe: 1. d. ersten mont. bis incl. samst. im Juni; 2. den 1. mont. bis incl. samst. im Nov.

Walds, Messe: 1. am dritten mont. n. Oftern, 2. am dritten mont. nach Mar. Geburt; 3. Markt mont. nach alt Konradi.

Denkendorf, 1. Sonn. vor Palm-
tag, 2. Sim. u. Jud.
Dettingen bei Maulbr., Krämer- u.
Vieh-m.: 1. Lichtm. — ist es ein
samst. od. sonnt. am dienst. darauf.
2. Ostermont., 3. ersten dienst. im
Sept., 5. donnerst. n. Martin.
Dettingen bei Glatten, 1. Lichtm.,
2. Kilian.
Dettingen unter Teck, 1. dienst. n.
Ostern, 2. dienst. n. Nic.
Dienringen, 1. Petri u. Pauli, 2.
Mattst., 3. Sim. u. Jud. 4. Thom.
Diengen, 1. mont. vor Quasimod., 2.
auf Osterdienst., 3. Barth., 4. auf
Matthät.
Dießenhofen, Vieh- u. Krämerm.:
1. 2ten mont. im Jan., 2. mont. n.
Lichtm., 3. 2ten mont. im März,
4. 2ten mont. im April, 5. 2ten
mont. im Mai, 6. 2ten mont. im
Juni, 7. 2ten mont. im Juni, 8.
Laurentz, 9. 2ten mont. im Sept.,
10. 2ten mont. im Okt., 11. mont.
n. Othmar, 21. Thomastag.
Diez, 1. mont. nach Antoni, 2. mont.
nach Judica, 3. mont. nach Mar.
Geb., 4. montag nach Andreas.
Donauschingen, 1. auf Georgi, 2. a.
Joh. u. Paul, fällt aber Joh. und
Paul auf einen freit., samst. oder
sonnt. so ist der Markt am montag
darauf, 3. Michaeli, 4. Martini.
Dotzstetten, 1. Osterdienst., 2.
Barthol., 3. dienst. vor Mart.
Ebingen, 1. dienst. vor Joseph., 2.
dienst. nach Trinit., 3. dienst. vor
Jakob., 4. donnerst. v. Gall, 5.
donnerst. vor Christtag.
Ehingen, den 7. Nov.
Ehrenstetten hält Krämer- u. Vieh-
markt am Lorenztag d. 10. Aug.,
fällt dieser auf einen sonnt., so wird
der Markt am folgend. mont. geh.
Eichstetten, 5. Mai, 13. Sept., fällt
einer auf dienst., wird er daran ge-
halten; fällt er nicht darauf, so ist
er dienst. hern.
Eigeldingen, 1. donnerst. vor Fast-
nachtsont., 2. mont. v. Urbanust.
3. donnerst. vor Michaelist., 4.
donnerst. vor Andreastag.
Emmendingen, Krämerm. 1. donn.
nach Fastnacht, 2. mont. an oder
nach Allerheiligen.
Ehach im Schwarzw., Vieh- u. Krä-
merm.: 1. den 24. Febr., 2. den 23.
April, 3. den 24. Juni, 4. den 6.
Sept., 5. den 28. Okt., fällt einer

auf einen freitag, samst. oder sonnt.
so ist der Markt mont. darauf.
Emmendingen hält Vieh- u. Krä-
mermarkt dienst. nach Remini-
scere, dienst. n. Graudl, dienst. nach
Sim. u. Judä; fällt er aber auf Al-
lerheil. so ist er den nächsten Tag
darauf, dienstag nach Nicolai.
Endingen, 1. Matthias, 2. Bartho-
lom., 3. Othmarus.
Engen, 1. 2. 3. an den 1sten donner-
stagen in der Fasten, 4. donnerst.
v. Himmels. Christi, 5. mont. vor
Mar. Geb., 6. mont. nach Martini.
Schwein- und Viehm.: 1. montag
nach Palmsonnt., 2. Maria Heimf.
— fällt Heims. auf einen sonnt., am
mont. darauf, 3. ersten mont. im
August, 4. zweiten mont. im Okt.,
5. St. Johannstag im Dezember.
Ermtlingen, 1. den 2. dienstag im
Mai, 2. am donnerst. vor Conrabi.
Ertingen, dienstag nach Phil. Jac.,
donnerst. nach Mart.
Ettenheim im Breisgau, Krämer-
und Viehm.: 1. den 5. Febr., 2. den
8. Juni, 3. den 24. Aug., 4. den
11. Nov. (diese Märkte werden
immer mittwochs gehalten.) Be-
sondere Viehmärkte: ersten und
dritten mittwoch im April.
Ettlingen hält Vieh- u. Krämer-
markt d. 1. auf Matth. in der Fas-
ten, 2. auf Jac., 3. auf Mart., 4.
auf Thom.; fallen nun die 3 ersten
auf einen freitag, samst., sonnt.
oder mont., so wird der Markt den
dienst. darnach gehalten; fällt aber
Thomas auf einen freitag, samst.,
sonnt. oder montag, so wird der
Markt den dienst. zuvor gehalten,
auch wird jedesmal Tags zuvor der
Viehmarkt gehalten.
Feldkirch, den 1. auf Johann, 2.
auf Michael, 3. auf Thom.
Fehringen, 1. mont. vor Lichtm. 2.
mont. nach Cantate, 3. Ulrich, 4.
Michael, 5. Nicolai.
Feldrenach, 1. donnerstag vor Georg.,
2. Barthol.
Frankfurt a. M. hält Mess, die 1. am
Osterdienst., die 2. auf Mar. Geb.;
fällt Mar. Geb. auf sonnt., mont.,
dienst. oder mittw., so fängt sie
mont. nach dieser Woche an; fällt
es aber auf donnerst., freit. oder
samst., so geht sie mont. darnach an.
Frauenfeld hält Jahr- u. Viehmärkte
1. am Fastnachtmont., 2. am mont.
vor Philipp u. Jac., 3. am montag

nach Maria Himmels. 4. montag
nach Gall, 5. montag nach Nicolai.
Freudenstadt, 1. an Lichtm., 2. den
1. Mai, 3. d. 24. Juni, 4. Michaeli;
fällt einer dieser Feterstage auf den
samst., so ist er dienstags hernach.
Freiburg im Breisgau, Messen: 1.
den 3ten montag nach Ostern, 8
Tage, 2. den 2ten mont. nach Mar-
tini, 8 Tage. Viehm.: am 2ten
donnerstag jeden Monats; an der
Messe jedoch donnerstags in der
Messwoche.
Freiburgshafen, auf Martini.
Friesenheim, Jahrmarkt in der 2ten
Woche vor der Fastn., und mittw.
vor Gall.
Furtwangen im Schwarzwald, Krä-
mermärkte: 1. mittw. v. Johann,
2. am 4. Dez. Viehmärkte: 1. am
2ten mittwoch im Mai, 2. am 1ten
mittwoch im September.
Gamertingen hält Vieh- u. Krä-
mermärkte: 1. am Tag nach Josef-
phi, 2. auf Joh., 3. auf Barth., 4.
auf Sim. u. Jud.
Gengenbach, Krämer- u. Viehm.:
1. mittw. vor Georgi, 2. mittw.
vor Martini.
Gernsbach, Krämerm.: 1. am 2ten
mont. vor Ostern, 2. am mont. vor
Pfinstgen; 3. an Bartholomä (ist
es ein sonntag, montags darauf.)
Viehm.: 1. dienst. vor Petr. Stuhl-
feier, 2. donnerst. vor Christi Him-
melfahrt, 3. dienst. vor Barthol.,
4. dienst. vor Martini, 5. montag
vor Weihnachten.
Germerheim, den 18. April, sonnt.
nach Barthol.
Geisingen, dienst. nach Lätare, dienst.
in der ganzen Woche vor Pfinstg.,
dienst. n. St. Jak., dienst. nach Al-
lerseelen.
Geislingen an der Stalg, dienst. n.
Invoc., dienst. nach Reminisc.,
dienst. nach Oculi.
Graben, dienst. nach Cathar., dien-
stag vor Mitfasten.
Grafenhausen im Schwarzwald hält
Jahr- und Viehmarkt 1. den 23.
April, den 2. donnerst. nach Fron-
leichn., 3. den 6. October, fällt der
erste n. letzte auf einen Sonn- od.
Feterstag, so ist er Tags darauf.
Griesheim im Keggau, Jahr- u. Vieh-
märkte: 1. am 3. März, d. i. an
Künigunda-Tag, 2. den 10. Aug.,
nämlich an Laurentz; 3. den 28.
Okt., d. ist an Sim. u. Judä; 4.

den 28 Dez., d. i. am unschuld. Kindl. Tag; fällt einer der Tage auf einen sonntag, so ist der Markt am darauf folgenden montag.

Gröfingen bei Durlach, dienst. nach Gab. Seb., dienst. nach Georgi, dienst. vor Martini.

Grombach, Krämerm.: 1. dienst. vor Pfingst., 2. montag vor Michaeli.

Gröfelingen, Krämer- u. Viehmärkte: 1. den 11. Juli, 2. mont. n. Martini.

Gröf-Jungersheim, 1. Mariä Bert. 2. dienst. nach Mar. Geburt.

Gröf-Laufenburg, Krämer- u. Viehmärkte: 1. am 2ten donn. im Febr., 2. Osterdienst., 3. Pfingstdienst., 4. mont. vor Bartholomäi, 5. an Michaeli, 6. Simon Judä (fallen die 2 letzten auf freit. samst. oder sonnt., so sind sie montags darauf).

Gottlieben, den 1. Mai.

Gutenberg, 1. Urban, 2. donnerstag vor Michaeli.

Guglingen, 1. dienst. vorm. Palmtag, 2. den 18. Aug.

Haiserloch, 1. mont. n. Lichtm., 2. montag vor Himmelf., 3. Matth. 4. Nikol.

Haterbach, dienst. nach Matth.

Harmerspach das Thal, 1. sonnt. vor Mar. Seb., 2. auf Gall.

Haslach im Kinzinger Thal, 1. den 1. montag i. d. Fasten, 2. montag nach Phil. u. Jac., 3. mont. nach Petr. u. Pauli, 4. montag nach Michaeli, 5. mont. nach Martini.

Hausach im Kinzinger Thal, 1. dienst. nach 3 König, 2. dienst. nach Sim. u. Judä, 3. dienst. nach Nikolai.

Hayingen, 1. donnerst. u. Lit. 2. donnerst. n. Witi, 3. an Jacobi, 4. donnerst. nach † Erb., 5. donnerst. nach Martini, 6. donnerst. in der ganzen Woche vor Weihnachten.

Hefingen, 1. mont. vor Georgi, 2. mont. vor Jac., 3. mont. n. Mich., 4. mont. in der Quatemberwoche vor Welhn.

Heidelberg, Messen: 1. ersten mont. an oder nach dem 15. Mai, 8 Tage, 2. den mont. an oder nach dem 15. Okt., 14 Tage dauernd. Viehm.: den letzten mittw. im August, den 2ten mittw. im Okt. (fällt einer auf Feiertag, so ist er dienst. darauf).

Heidenheim, 1. Phil. Jacobi, 2. Jacobi, 3. Matth., 4. Andr.

Heimbach, mont. nach Gallus.

Heiningen, Groß- Vieh- u. Krämermarkt, Mar. Bert.

Hettershelm im Dreißgau, 1. mont. n. Barth., 2. den 6. Dez.

Herbolzheim, 1. dienst. n. Oftern, 2. dienst. n. Pfingst., 3. 28. Okt.

Herrenath, (Kloster), 1. dienst. nach Quasimod., 2. den 8. Okt.

Heubach (Groß), Krämerm.: 1. den 23. April, 2. den 2. August.

Hiltzagen, den 15. Juni.

Hohenstauffen, 1. Matthias, 2. dienst. u. mittw. vor Matth.

Hohenhaslach, Phil. u. Jak.

Hornberg, Vieh- u. Krämerm. 1. donn. nach dem 12. März, 2. an Peter und Paul; fällt aber dieser Tag auf einen samst. oder sonntag, so ist der Markt am Johannestag vorher, 3. mont. nach Barthol., fällt aber Barthol. auf den sonnt., so ist der Markt acht Tage hernach, 4. donnerst. n. Mart., 5. am unschuld. Kindl. Tag, fällt er am samst. oder sonnt., so ist er mont. darauf.

Hördren bei Gernspach, Vieh- u. Krämerm. auf Ofterdienst., dienst. vor Joh. Tauf., auf Mich.; fällt aber Mich. auf einen sonnt., so wird er folgenden dienst. gehalten.

Hüfingen, 1. Osterdienst., 2. Pfingst., 3. auf † Erb., 4. auf Gall., 5. dienst. v. Nikol.

Jehenheim, 1. mittw. nach Jubilate, 2. mittw. vor Allerheil.

Jimmenstaad, 1. am 1. Mai, fällt dieser auf einen Montag, so wird er am 2. Mai abgehalten. 2. an Magnus.

Jinnerogen, 1. an † Ersind., 2. auf Jacob., 3. an † Erb., 4. an Maria Dpferung.

Kehl, Krämer- u. Viehm.: 1. Osterdienst., 2. Pfingstmont., 3. ersten dienst. im Okt. 4. zweiten dienst. nach Martini.

Kenzingen im Dreißgau, Krämer- und Viehm.: 1. dienst. nach Georgi, 2. ditto an oder nach Laurenti, 3. donnerst. vor Nikolai. Besondere Viehmärkte: 1. am 3ten donnerst. im März, 2. am 3ten donnerst. im Okt.

Kippenheim bei Lahr, 1. auf Matth., 2. auf Ursula; fällt einer auf freitag, samstag oder sonntag, so wird der Markt montag darauf gehalten.

Kirchberg, Pauli Bek., Phil. u. Jak., Allerheil.

Kirchen, D. Amt Lörzach, dienst. v. b. 1. Mai, donn. vor S. F.

Kirnbach, dienst. nach Rogat., dienst. an oder nach alt Egid.

Kleinlaufenburg hält 3 Jahr- und Viehmärkte, 1. 12. März, 2. 22. Juli, 3. 25. Novemb. Fällt einer auf einen sonn- oder feiertag, so wird er den Tag darauf gehalten.

Kadelburg, Amt Waldshut, hält Jahrmärkte: 1. am ersten Montag nach dem ersten Samstag im Monat März, 2. Am Pfingstdienstag, 3. Am ersten Montag nach Bartholomä und wenn dieser auf einen Sonntag fällt, am zweiten Montag nach Bartholomä.

Kort, Krämer- und Viehmarkt: auf Simon u. Jud., fällt er auf einen freitag, samst. oder sonntag, so ist er montags darauf.

Krauchenwils, 1. am mont. vor dem Palms., 2. montag vor Pfingsten, 3. am donnerst. nach Allerheiligen.

Krenzach, auf Johann; fällt er aber freitag, samstag oder sonntag, so ist er montag darauf.

Kreuzlingen, Vieh- und Krämerm.: jeweils mit den Konstanzer Messen.

Krosingen, 1. den 3. Febr., 2. am Kirchweihsonntag.

Lahr, Vieh- u. Krämerm.: 1. dienst. in der letzten ganzen Woche vor Oftern, 2. dienst. vor Bartholom., 3. am 1ten dienst. nach Allerheil., 4. dienst. in d. letzt. ganzen Woche vor Weihnachten. Besond. Viehmarkt: am 1ten dienst. im Oktob.

Langensteinbach, Krämermärkte: 1. dienst. nach Pfingst., 2. ditto nach Sim. Judä. Viehmärkte: 1. am 3ten donnerst. im März, 2. dienst. vor Pfingst., 3. b. 3ten donnerst. im Juli, 4. dienst. vor Sim. u. Jud.

Langenau, 1. Ostermont., 2. Pfingstmontag, 3. Mich., 4. Thom.

Lauffen, Stadt, 1. Mich., 2. Thom. Lauffen, das Dorf, 18. Mai.

Lauffen, 3. Jac., 4. Sim. J., 5. Andr.

Leipzig, Messe: 1. Neujahr, 2. Jubilate, 3. sonnt. n. Mich.

Lenzkrch, Krämerm.: 1. mont. nach b. 1ten sonnt. in d. Fasten, 2. Osterdienst., 3. b. 25. Juni, fällt er auf einen sonnt., so ist Markt am dienst. darauf, 4. dienst. an od. nach Mich.

Lindau, 1. d. ersten freitag im Mai, 2. den ersten freitag im Novemb.

1. Vom Samstag vor Jubilate bis Samstag nach Allerheiligen findet ein wöchentlicher Viehmarkt statt.

2. In den Monaten Dezember, Januar, Merz und April wird jedesmal am ersten Samstag dieser Monate ein Viehmarkt abgehalten.

Kiptingen, 1. mont. n. Lätare, 2. am ersten donnerstag im Juni, 3. am ersten montag nach Maria Geburt, 4. donnerstag vor Martini. Fällt einer dieser Märkte auf einen Feiertag, so wird der Abhaltungstag zur gehöriger Zeit öffentl. verkündet.
Korch, 1. montag vor Pfingsten, 2. montag nach ↑ Erhöb.

Köfpingen, Krämer- u. Viehmärkte: 1. d. 1ten montag im Merz, 2. d. 1. Mai, 3. 1ten mont. im August, 4. am 21. Sept., 5. am 28. Dez. (fällt der zweite und fünfte Markt auf samst. oder sonnt., so ist der Markt montags darauf).

Körach, mittw. vor Matthäus, und mittw. vor Matthäi.

Kottstetten im Aleggau, Jahr- und Viehmärkte, 1. am montag nach Sebastiani, 2. am montag nach ↑ Erfindung, 3. montag n. Gallus.

Mahlberg, den 1. montag nach Mittf.; 2. d. 1ten donnerst. im Aug., 3. auf Cath.; fällt Cath. auf einen sonnt., so ist er mont. darauf.

Malterdingen, den 5. August, dienst. nach Catharina.

Malsch, 1. dienst. vor Josephi, 2. auf Sim. u. Judä; fällt aber Simon Judä auf einen freit., samst. oder sonnt., so ist er dienstags vorher.

Mannheim, Messen: 1. den 1. Mai, 2. Michaeli. Viehmärkte: jeden ersten dienst. im Monat, ausgenommen im Merz am 2ten dienst.

Markdorf, 1. mont. in d. Sebastianswoche, 2. mont. n. Lätare, 3. mont. n. Dreifaltigk. sonnt., 4. mont. in d. Matthäuswoche, 5. am mont. in der Woche wo Ellsab. Landar. fällt. Wenn Sebast., Matth. oder Ells. auf einen sonnt. fällt, so wird der Markt am mont. darn., fällt er aber auf einen mont., am Tage selbst gehalt. Außer diesen ist alle mont. durch das ganze Jahr ein Viehm., an welchem auch landwirth. Erzeugn. aller Art eingef. u. verk. werden dürfen.

Meersburg, Krämerm.: 1. mont. n. Pelagi und Augustin; 2. mittw. v. Martini (fällt der Markt auf einen mont. so ist er am nämli. Tag.
Neumlingen, 8 Tag vor Gall.

Neugen, 1. den 23. April, 2. den 24. Juni, 3. den 14. September, 4. den 12. Nov., 5. Vieh- u. Krämermarkt samst. vor Fastnachtsonnt.

Nosbach, Krämerm.: 1. Fastnachtsonnt., 2. Osterdienst., 3. an Johanni (fällt letzterer auf samst. oder sonnt., so ist er montags darauf); 4. mont. nach Maria Geb., 5. donnerstag vor Martini. Viehmärkte: 1. Dienst. n. Lichtmeh, 2. letzten donnerst. im Febr., 3. d. 3ten dienst. im Merz, 4. den 2ten dienst. im Mai, 5. letzten dienst. im Okt., 6. 3ten dienst. im November.

Nöhringen, 1. Vieh- u. Krämerm. mont. vor Palmsonntag, 2. Vieh- u. Schaafm., erst. mont. im Monat Mai, 3. Krämer-, Schaaf- u. Viehmarkt mont. vor Joh. Bapt., 4. mont. vor Jacobi, 5. mont. n. a. Barth., 6. mont. n. Mich., 7. mont. vor Sim. u. Jud., 8. mont. vor Rath. u. Konrad.

Nöschweiler, 1. mont. v. Lätare, 2. dienst. nach Heiligdreifaltigk., 3. den 6. September.

Nöpfelch, 1. mont. nach Decul, 2. am Pfingstdienstag, 3. an Marg., 4. d. 30. Okt. 5. d. 20. Dez.

Nühlburg, Krämerm.: 1. d. 2ten donnerst. im Merz, 2. d. 4ten donn. im Aug., 3. d. 4ten donn. im Nov.

Nüllheim, Krämer- u. Viehmärkte: 1. den 12. Mai, (fällt er nicht auf dienst., so ist er dienst. nachher), 2. d. 1ten donn. im Nov. Besond. Viehmärkte: an jedem 1ten freitag des Monats, mit Ausnahme Dezember und Januar.

Neuenburg am Rhein, auf Mitfast. den 25. April.

Neustadt a. d. Schwarzw., auf St. Sebastiansstag den 20. Januar, fällt aber dieser Tag auf den freitag, samst. oder sonntag, so ist er nächsten montag darauf. 2. mont. nach Lätare, 3. mont. vor Pfingst., 4. mont. vor Jac., 5. Sim. Jud.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Nerfisch, Krämerm.: 1. Phil. Jak., 2. Laur., 3. Nikolai; fällt einer auf freitag, samst. oder sonnt., so ist der Markt mittwochs zuvor. Viehm.: 1. donnerst. in Mitfasten d. i. nach Decul, 2. donnerst. nach Michaeli.
Nerdorf, Krämer- und Viehm.: 1. Georgi, 2. Phil. Jak., 3. am 20.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

Neustadt bei Wischen, 22. Mai und 13. Novbr.

freitag oder samstag, so ist der Markt den folgenden montag.

Sasbach bei Wern, 1. auf mont. nach dem h. Dreifaltigkeitssonnt., 2. auf Cathar. und wenn Cathar am freit., samst. oder sonnt. fällt, so ist er jedesmal mittwoch zuvor.

St. Georgen, 1. den 5 Mai, alt Georgi; fällt aber dieser Tag auf freitag, samstag oder montag, so wird er dienstag darauf gehalten; 2. den 22 August alt Laurenzi, 3. den 11 Oktober, alt Michael.

St. Mergen, Vieh- u. Krämermarkt, 1. montag vor Fronleichnamstag, 2. montag vor Maria Geburt.

Schaffhausen, hält Vieh- u. Krämermarkt: 1. den 2. dienstag nach Fastnacht, 2. den 1. dienst. nach Pfingst-, 3. den 1. dienst. nach Barthol., 4. den 1. dienst. nach Martini. Viehmärkte: 1. den 2. dienstag im Januar, 2. den 3. dienstag nach Fastn., 3. den 4. dienst. nach Fastn., 4. den 2. dienstag nach Ofern, 5. den 3. dienstag nach Pfingsten, 6. den 2ten dienst. im Juli, 7. den 2ten dienst. im September, 8. den 2. dienst. im Oktober, 9. den 2. dienst. im Dec. Wenn Barthol. oder Martini auf einen dienst. fallen, so wird der betreffende Vieh- oder Jahr-Markt am nämli. Tage abgehalten.

Schiltach, Krämerm.: 1. Mathias, 2. Peter und Paul, 3. Jakob, 4. Matheus, 5. Andreas, fällt einer auf einen sonntag, so ist der Markt am montag darauf.

Schlengen, Krämerm.: 1. mont. nach Fastn., 2. mont. n. Trinit., 3. mont. nach Mar. Geb., 4. montag an oder nach Andreas.

Schopfheim, Krämer- und Viehm.: 1. dienst. v. Fastn., 2. dienst. n. Pfingst., 3. dienst. n. Mich., 4. dienst. n. Lucia.

Schramberg, Krämer- u. Viehm.: 1. mont. n. Lät., 2. 2ten mont. im Mai, 3. Vitus, 4. Laur., 5. 2ten mont. im Oct., 6. Mikoi. (fällt einer auf freitag, samst. oder sonnt., so ist der Markt am montag.)

Seelbach, 1. am 1 April, 2. 20 Mai, 3. 13 Novr.; fällt aber einer dieser Tage auf einen sonnt., so wird der Markt den folgenden montag geh.

Singen, Krämer- u. Viehm.: 1. ersten montag im Juni, 2. donn. n. Mar. Geb. 3. mont. v. Mart., (fällt einer auf einen Feiertag, so wird er acht Tage später gehalten.)

Staufen, Stadt, 1. dienst. in der er-

sten Fastenwoche, 2. dienstag in der Kreuzwoche, 3. am Jacobitag, 4. Martintag; fällt einer der 2 letztern auf sonntag, so ist der Markt montags darauf.

Stein am Rhein, jedesmal am letzten mittwoch im Jänner, März, Mai, Brachmonat, Herbstmonat, Wintermonat.

Stein (Canton Argau), Jahr- und Viehm.: 1. zweiten mont. v. Fastn., 2. ersten mont. nach dem weissen sonnt., 3. dritten dienstag im Oct.

Steinbach bei Bühl, Kr. u. Viehm.: 1. mittw. n. Valentin im Febr. (ist ein mittw., am nämli. Tage) 2. den 2ten mittw. v. Palmtag, 3. mittw. n. Jacobi, 4. mittw. nach Kathar.

Stetten am talren Markt, 1. am dienst. n. Josephstag, 2. am 2ten dienst. im Monat Juni, 3. am dienst. vor Maria Geburt, u. 4. am dienst. vor Martini.

Stodach, 1. donnerstag vor Georgi, 2. donnerst. n. Joh. der Täufer, 3. donnerst. vor Gallus, 4. donnerst. vor Maria Dyerung. Fällt einer dieser Tage auf einen donnerst., so ist er am Tag selbst. Am 1ten dienst. jeden Monats, im ganzen Jahr, wird ein Viehmarkt gehalten u. jeden dienstag in der Woche ein Viktualien- auch Fruchtmarkt.

Stühlingen, montag nach 3 Königt, 2. montag vor Lätare, 3. montag n. Georgi, 4. mont. nach Fronleichn., 5. mont. vor Barthol., 6. mont. nach Michael, 7. montag vor Martini.

Schlengen, 1. an Blasitag, 2. mont. n. d. weissen sonntag, 3. dienstag vor Pfingsten, 4. an Johann d. Täufer, 5. Barth., 6. Michaelstag, 7. Andreas. Wenn aber einer von den 4 letzten Tagen auf einen sonntag fällt, so wird der Markt am nächstgen montag darauf gehalten.

Tengen, 1. mont. vor Josephi, 2. dienst. vor Joh. Bapt., 3. Matth., 4. Sim. u. Jud., 5. donnrst. n. Georgi. Tryberg, 3 Febr., 3 Mai, 4 Juli, 24 August, 29 Sept., 16 Oktober, 25 Novemker, 27 Dezember.

Ueberlingen, 1. mittwoch n. Lätare-sonntag, 2. mittwoch n. dem ersten Mai, 3. mittwoch n. Barth., 4. mittwoch n. Ursula, 5. mittwoch n. Nikolaitag; fällt aber auf einen mittw. ein gebotener Feiertag, so ist der markt an d. darauf folgend. mittw.

Willingen, 1. Osterdienstag, 2. am 1. Mai, 3. Pfingstienstag, 4. Jaf. d. 25 Juli, 5. Matth., 6. Sim. und Juda, 7. Thomas. 8. Vieh- und Früchtemarkt den zweiten dienstag im März.

Wöhringenstadt, 1. an Mathias, 2. an Phil. u. Jaf., 3. an Michaeli, 4. an Martini, 5. an Nikolaus. Fällt einer dieser Tage auf einen sonn- oder Feiertag, so wird der Markt den Tag darauf gehalten.

Wöhrenbach, Vieh- u. Krämermarkt, 1. mont. vor Georgi, 2. mont. nach Pet. u. Paul, 3. am Rosenkranz-sonntag, 4. montag nach Mart.

Waldbhut, Krämer- u. Viehm.: 1. den 1 Mai, 2. d. 25 Juli, 3. d. 21 Sept., 4. d. 16. Oct., 5. d. 6. Dec., 6. d. 30 Dec., 7. d. 5 Febr., 8. mittw. v. Lät., 9. mittw. vor Palmf. Fällt einer der ersten sieben auf samstag od. sonnt., so ist Markt mont. darnach, (fällt einer der letztern auf einen Feiertag, so ist er Tags darauf)

Waldfisch, 1. Jahr- u. Viehmarkt am letzten donnerst. im Februar. 2. Jahrmarkt, ohne Viehm., an Phil. u. Jacobi. Fällt aber dieser Tag auf einen sonntag, so wird d. Markt am nächstfolgenden donnerst. abgehalten. Der 3. Jahr- u. Viehm. wird am lezt. donnerst. im Juli, der 4. Jahr- u. Viehm. am lezt. donnerst. im November abgehalten.

Wimpfen im Thal, auf Pet. u. Pauli, 2 Tag; fällt Petr. u. Paul auf samst. oder sonnt., so ist Markt am darauf folgenden montag und dienstag.

Wolfsach im Klingingerthal hält Jahr- u. Viehmarkt: 1. mittw. vor Lätare, 2. mittw. vor Pfingsten, 3. mittw. vor Laurenti, 4. mittw. vor Galli, u. donner. in der ganzen Woche v. Weihnachten Krämerm.

Wolferstweiler, Phil. Jacobi, Laurent., Mar. Geb., Sim. Jud.; fällt einer auf samst. od. sonntag, so ist er dienst. hern.

Zell im Biesenthal, Krämer- und Viehm.: 1. Fastnachtmont., 2. ersten dienst. im Mai, fällt aber d. erste Mai auf mittw. oder donnerst. so ist solcher am dienstag vorher.

Zell am Hammersbach, 1. Osterdienst. 2. Pfingstienst., 3. Bartholom. 4. Simon u. Jud.

Zurzach, 1. Pfingstb., 2. Eyydi.